

GEGENSTANDPUNKT 3-02

Chronik – Kein Kommentar! 5

Der „große Wurf“ der Hartz-Kommission

Das neue Arbeitsamt: vermarkten statt vermitteln	75
1. Die große Einsicht	76
2. Der großartige Einfall	76
3. Das Konzept zur Umsetzung	77
Job-Center	77
Personal-Service-Agenturen	78
Die IchAG / FamilienAG	81
Das Bridge-System	83
4. Und gleich noch ein großartiger Einfall	83
Der Job Floater	83
Das Ausbildungszeit-Wertpapier	84
5. Die Kritik der Wirtschaft	84
6. Die konstruktive Rolle der Gewerkschaften	86
7. Die endgültige Aufbereitung der Materie zum wahlkampf-tauglichen Thema ..	88

Krise und Kriegswirtschaft in den USA

A. Die Wirtschaftskrise und ihre politische ‚Bewältigung‘	89
I. Der Crash	89
II. Krisenpolitik auf amerikanisch	90
1. Mit Fahne-eid und Schadensersatzdrohung gegen die Großpleitenwelle in der „New Economy“	91
2. Steuersenkungen für mehr amerikanische Wirtschaftskraft	94
3. Ein staatliches Förderprogramm für notleidende nationale Branchen	96
4. Krisenbewältigung im Hinterhof: Wer darf was?	100
B. Kriegswirtschaft	
I. Das Kriegsprogramm	101
1. Die „Kriegslage“	102
2. Ein neues Gewaltregime über die Militärgewalt der Nationen	103
3. Eine innere Mobilmachung	104
II. Exkurs zum Thema ‚Kriegshaushalt‘	106
1. Zur kapitalistischen Natur der Staatsfinanzen im allgemeinen: ‚faux frais‘ auf Kredit	106
2. Zum geschäftlichen Nutzen von Rüstungsausgaben: Reichtumsvermehrung durch die permanent erweiterte Reproduktion von Zerstörungsgerät	108
3. Vom Rüstungsbudget zum Kriegshaushalt – und wieder zurück: „Höhere Gewalt“ als Schadensfall	110
III. Welt-Kriegswirtschaft neuen Typs	112
1. Kriegskredite auf amerikanisch	112

2. Beabsichtigte politische Wirkungen und weniger beabsichtigte politökonomische Nebenwirkungen des Antiterrorkriegs:	
Viel kaputt, der Rest nicht mehr sicher	113
a) Terrorismusbekämpfung zwischen Indien und dem Mittelmeer	113
– Pakistan	113
– Türkei	114
– Saudi-Arabien	115
– Israel	116
– Afghanistan	116
b) Zumutungen und Nebenwirkungen für die übrige Staatenwelt	117
3. Die neue Zusatzqualifikation der globalen Marktwirtschaft:	
Kriegsökonomie	119

Japans politische Krisenökonomie

Die Weltfinanzmacht rettet ihr Geld	123
1. Das Erscheinungsbild der Krise in Japan	123
2. Die „geplatze Bubble“ und die Rettung des Geldes durch den Staat	125
3. Ausbau der internationalen Finanzmacht auf Kosten des Standorts	126
4. Die letzte Reichtumsquelle: eine imperialistische Symbiose	128

Streit um den Internationalen Strafgerichtshof:

Die Vollstrecker der Weltgerechtigkeit und das Weltgericht –

Praktische Klarstellungen zum Verhältnis zwischen Weltmacht und Völkerrecht	131
--	-----

Literaturempfehlung

Das Proletariat	139
------------------------	-----

Politisch emanzipiert –

Sozial diszipliniert –

Global ausgenutzt –

Nationalistisch verdorben –

Die große Karriere der lohnarbeitenden Klasse kommt an ihr gerechtes Ende

GEGENSTANDPUNKT 4-02

**erscheint am
13. Dezember 2002**

Chronik – Kein Kommentar!

- (1) Möllemanns ‚Tabubruch‘ und der neue deutsche ‚Antisemitismus-Streit‘:
Ein deutscher Fallschirmjäger im Wahlkampfeinsatz
„kriecht nicht vor Juden“ – aber das letzte Wort hat das Guidomobil 5
- (2) Klarstellungen der Bush-Administration anlässlich des Besuchs
von Ex-Präsident Carter auf Kuba: Kubas Karriere
vom kommunistischen Störenfried zum Terror(unterstützer)staat 17
- (3) Der Nitrofen-Skandal:
Auch wo ‚Bio‘ draufsteht, ist Kapitalismus drin 20
- (4) „Der erste Streik der Bauarbeiter in der Nachkriegsgeschichte“
beleuchtet: Zustände wie im Kapitalismus 24
- (5) EU-Konferenz in Sevilla:
Europa bekämpft Fluchtursachen 32
- (6) Ein neuer Bildungsnotstand nach „PISA“:
Sind die Deutschen zu blöd? 35
- (7) Kaliningrad:
Dumm gelaufen für Russland. Die EU-Erweiterung schließt
ein Stück russisches Staatsgebiet samt Militärstützpunkt ein 43
- (8) Wer sagt’s denn:
„Lebensmittelskandale ohne Ende“ (SZ) 48
- (9) Die Konjunktur frisst ihre Kinder:
Ron Sommer – unverdienter Abgang eines überaus
verdienstvollen „Spitzenmannes der deutschen Wirtschaft“ 50
- (10) Scharping, Özdemir, Hunzinger & Co:
Das Letzte aus der Welt des demokratischen Skandals 55
- (11) Der Streit um die Petersilien-Insel:
Warum 13,5 Hektar Felsen vor Marokkos Küste
lauter echte Machtfragen aufwerfen 62
- (12) Hochwasser:
Komprimierter Schnellkurs in haushalts-, steuer-, wirtschafts-
und stabilitätspolitischer Finanztechnik im Lichte von Bürgernähe,
Gerechtigkeit, Kompetenz und Führungsstärke 69

